

Festkogel (2261m) – Vorbau Südwand Gesäuse (Steiermark)

Kleehummel 5- Skiny 5

Erstbegeher: J. Zacharias und E. Hauer, 2001 bzw. 2002

Charakter: Schöne raue Kalkplatten mit grasigen Bändern dazwischen. Wegen der spärlichen Absicherung nicht zu unterschätzen. Die Routen können als „Zustieg“ zur Festkogel-Südwestwand oder als eigenständige Kurzklettereien gemacht werden.

Schwierigkeit: 5- bzw. 5 (obligat)

Absicherung: ★☆☆☆

Neue Klebehaken, aber in großen Abständen! Friends sind nur bedingt einsetzbar.
Die Bohrhaken der Route „Skiny“ sind günstig platziert und gut sichtbar.

Felsqualität: ★★★☆

Ausrichtung: Süd

Ausrüstung: 45m Doppelseil, 5 Expressschlingen, eventuell mittlere Friends.

Wandhöhe: 100 Hm

Kletterzeit: je 1:30 Std

Anreise: Vom Ennstal (Gesäuse) nach Johnsbach bis zum Gasthof Kölbl (nach dem Ortsende von Johnsbach, 865m). Kurz danach beim Trafohäuschen parken. Hier beginnt der markierte Wanderweg zur Hesshütte.

Zustieg: 840 Hm, 2:00 Std.

Am markierten Wanderweg Richtung Hesshütte
ca. 45 min bis zur Unteren Koderalm.

Bei 1229m markierte Abzweigung nach links
Richtung Hochtorn-Schneelochpfeiler.

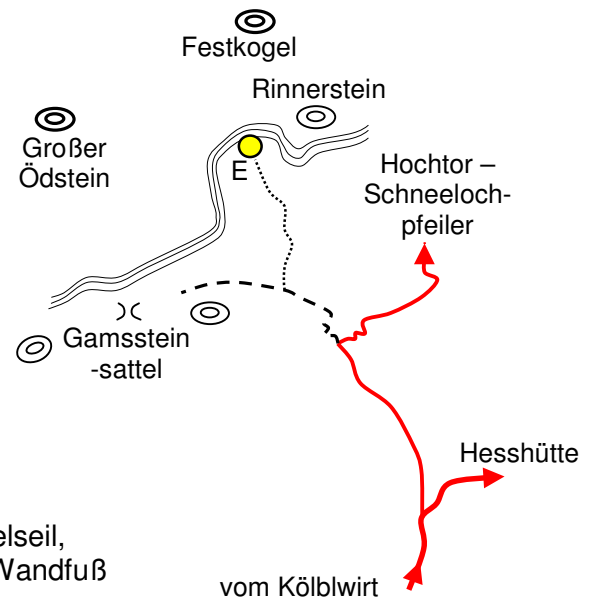
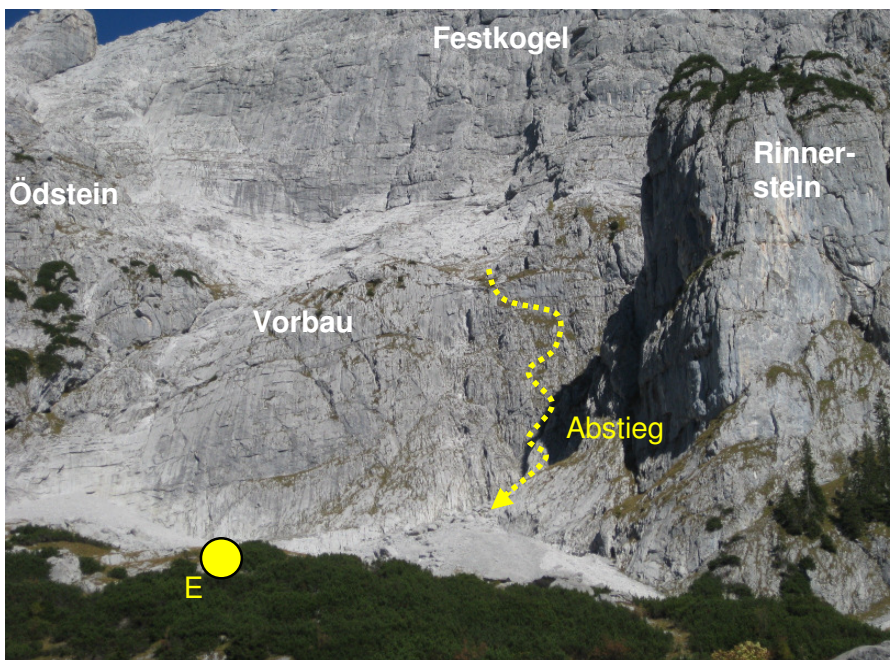
Nach weiteren 20 min wendet sich der
markierte Weg rechtwinklig nach rechts (1380m).
Hier gerade weiter auf einem unmarkierten Steig,
dann weglos im Schutt empor Richtung Festkogel-
Südwand bis zu den Platten des Vorbaus.

Der Einstieg von „Kleehummel“ ist 5m rechts des
tiefsten Punktes der Felsen und ist mit einem
orangefarbenen Punkt gekennzeichnet.

Die Route „Skiny“ beginnt weitere 3m rechts davon.
Einstiegshöhe ca. 1700m

Abstieg: Entweder Abseilen über beide Routen mit Doppelseil,
oder orografisch links über Schrofen absteigen zum Wandfuß
(Kletterstellen bis 2-). 2:00 Std. bis zum Kölblwirt.

Wandfoto:



FESTKOGEL – Vorbau Südwand

